

KIRCHGEMEINDE STETTLEN



PRÄSIDENT KIRCHGEMEINDERAT:
Lutz Dümbgen, Ferenbergstrasse 30, 3066 Stettlen, lutz.duembgen@kirchestettlen.ch

BESONDERE ANGEBOTE UND ANLÄSSE

Weltgebetstags-Feier 2020 am 6. März «Nimm deine (Liege)Matte und steh auf!»



So rufen uns dieses Jahr Frauen aus Simbabwe am Weltgebetstag zu. Ihr Land im südöstlichen Afrika und etwas zu dem, was sie uns mit dem Aufruf sagen möchten, lernen wir bei dieser Feier näher kennen. Näher gebracht werden uns das Land und die Kultur durch die Präsentation und die Lieder der 3. und 4. Klässler/innen aus Stettlen, während eine ökumenische

Gruppe von Frauen aus der Gemeinde für und mit uns allen der Aufforderung dieses «Aufstehens» nachspürt.

Schön, wenn wir Sie am **Freitag, 6. März 2020, 19.00 Uhr in der Kirche Stettlen** zur gemeinsamen Feier begrüßen dürfen.

Generationengottesdienst - Fyr mit Lyb u Seel – mit Taufen Sonntag, 15. März, 10.00 Uhr in der Kirche



Gemeinsamer Gottesdienst für alle Generationen; Kinder und ihre Eltern, Grosseltern, Paten, Freunde und Bekannte... Eine Feier, bei der Kinder und Erwachsene gleichzeitig angesprochen werden von Erzählung, Lied/Musik, Hören und Mitgestalten. Dieses Jahr bereichert durch die Feier gleich mehrerer Kindertaufen.

Aliens im Emmental – ein Lesekonzert Sonntag, 15. März, 17.00 Uhr in der Kirche

«Fremd ist der Fremde nur in der Fremde», stellte der bayrische Komiker Karl Valentin einmal fest. Was aber ist, wenn der Fremde von lauter Einheimischen umgeben ist?



Zum Beispiel als Deutscher in der Deutschschweiz, als gebürtiger Kölner im Emmental. Basierend auf seinem Heimat-Roman «Die Kinder von Wyla» (boox Verlag) hat Rolf Johannsmeier zusammen mit dem Gitarristen Michael «Kuschi» Kuster aus den 44 Geschichten eine kabarettistische Lesung im Stil der spoken poetry destilliert - eine Mischung aus Migrationsgeschichte und Coming-of-Age-Story. Der Theatermacher, Lehrer und Autor lebt mit seiner Familie seit 16 Jahren in Wiler bei Utzenstorf, im vorderen Emmental.

Ein Heimatabend mal ganz anders, eine komödiantische Dichterlesung der «Dritten Art»!
Eintritt frei / Kollekte

Sing mit! – Das Frühjahrschor-Projekt für alle, die gerne singen

Unter dem Titel «Kirchengesangbuch 2.0» sollen beim nächsten Chorprojekt unter der Leitung von Musik- und Chorleiter Roland Blatter ein paar alte Lieder durch neue Arrangements, Band-Begleitung und vor allem durch die Singenden ein neues musikalisches Gewand erhalten.



Nur vier Proben gehen den Auftritten (am 29.3., 19.00 in Stettlen, am 6.4., 10.00 in Bolligen) voraus. (Je Mittwoch 4.3. / 11.3. / 18.3. / 25.3. jeweils 20:00 – 21:30 Uhr im Kirchgemeindehaus Bolligen). Alle Mitsingenden erhalten jedoch via Link oder CD Zugang zu Einspielungen der Stimmen, mit denen diese auch zu Hause weiter geübt werden können. Wer singt mit? Anmeldung und Rückfragen: roland.blatter@kirchebolligen.ch

Bild des Monats:

Das war eines der Rätsel im EscapeRoom, der im Herbstworkshop entstanden ist



Saisonstart - Kinderanimation auf dem Spielplatz

Freitag, 27. März, 15.00 bis 18.00 Uhr mit Zvieri



KINDER & JUGEND

Kirchliche Unterweisung (KUW)

4. Klassen
Freitag, 6. und 13. März, 13.45 bis 16.00 Uhr im KG-Haus

9. Klassen
Jeweils Dienstags, ab 3. März bis zur Konfirmation, 17.00 bis 18.30 Uhr, im KG-Haus



KINDER & JUGEND

Auskunft: Andreas Zimmermann / jugend@kirchestettlen.ch / 076 616 3066

Schülertreff, 5.-7. Klasse
Mittwochs, 14.00 bis 17.00 Uhr im KG-Haus.

4. März, Modi- / Giele-Träff
11., 18., und 25. März

Jugendtreff, ab 7. Klasse
Freitags (in der Regel vierzehntäglich), 19.00 bis 22.00 Uhr im KG-Haus
13. März – mit der Bar an der Poker Night in der Aula
20. März

Bitte auch Aushang, BantigerPost oder www.jugendtreff3066.info beachten.

CEVI-Jungschar Boll-Stettlen
Jungschi-Website: www.cjbs.ch
s. a. Gemeindegseite Vechigen

Kalender für die nächsten Wochen



Ein Kalender mit diesem Titelbild sollte vorliegender März-Nr. von «reformiert.» beiliegen. (Sonst bitte melden!) – Eine wunderbare Auslage von frischem Gemüse und köstlichen Früchten. Sie alle haben mal in Form von winzigen Saatkörnern angefangen, in denen das steckt, was daraus wird.

Wem gehört, wer kontrolliert das Saatgut, von dem wir leben?

Eine entscheidende Frage, der nachzugehen in der diesjährigen vorösterlichen Zeit uns der Kalender und die Begleitblätter in den Kirchgemeinden helfen. (Siehe Regio-Einstiegsseite!) Danke für Ihr Mitdenken!

Vernissage «Batik & MOSAIK»

Freitag, 27. März, 18.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Garten mit Apero im Gemeindehaus Werke vom Walter und Marietta Flückiger



GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. März 09.30 Uhr

Sonntags-Gottesdienst
Prädikantin Eva Jaeckle; Organistin Marianna Gnägi
Kollekte: Reformierte Schweizer Kirchen im Ausland
Kirchenkaffee nach dem Gottesdienst

Freitag, 6. März 19.00 Uhr

Weltgebetstagsfeier. Bezugsland «Zimbabwe»
gestaltet von einem Laienteam, musikalische Begleitung: Manuela Roth mit den 3./4. Klässlern der Schule Stettlen
Kollekte: Projekte Zimbabwe

Sonntag, 15. März 10.00 Uhr

generationengottesdienst - Fyr mit Lyb u Seel, mit Taufen
Gemeinsamer Gottesdienst für alle Generationen; Mit Pfarrer Christoph Jungen, Katechet Andreas Zimmermann und Team Organistin Marianna Gnägi
Kollekte: OeKU – Kirche und Umwelt

Sonntag, 22. März 09.30 Uhr

Sonntags-Gottesdienst zur Brot für Alle - Aktionszeit
Pfarrer Christoph Jungen; Organistin Regula Hunger
Kollekte: Brot für alle / Fastenopfer – Aktionen 2020

Sonntag, 29. März 19.00 Uhr

(Achtung! - Umstellung auf Sommerzeit)
Musikalisch-gottesdienstliche Abendfeier
Regionales-Chorprojekt «Alte Kirchenlieder ganz neu», Leitung Roland Blatter (KG Bolligen) mit Bolliger Kirchen-Band Pfarrer Christoph Jungen
Kollekte: Mission 21

CHRONIK

Taufe

2. Februar Charlie Klossner

Bestattung

23. Januar Luigia Knopp – Gressani, geb. 1934



Fairtrade-Rosenaktion
Samstag, 21. März, ab 9.00 Uhr vormittags im Dorf

«Sei die Veränderung, die du in der Welt zu sehen wünschst»

Ganz im Sinne dieses Zitats von Mahatma Gandhi führen wir auch in diesem Jahr den ökumenischen Rosenverkauf durch. Es werden über 100 000 Max Havelaar-Rosen von Coop für einen symbolischen Betrag von 5 Franken verkauft. Mit dem Kauf dieser Rose unterstützen Sie wichtige Projekte und Programme für Menschen in Not – zum Beispiel die Kleinbauern in Guatemala und Menschen in Not weltweit.

FairSuppentag
Samstag, 21. März, 11.30 – 13.30 Uhr im KG-Haus



Saatgut oder Pflanzensamen stellen die Grundlagen fast allen Lebens dar. Sie stehen im Zentrum der ökumenischen Kampagne 2020. Aus Saatgut wächst der Weizen für unser Brot, keimen unser Gemüse und unsere Früchte. 70% der Nahrungsmittel werden weltweit von kleinbäuerlichen Betrieben produziert, nicht von der Agrarindustrie. Kleinbauern und Bäuerinnen ernähren also die Mehrheit der Weltbevölkerung. Wichtig für sie ist der Zugang zu lokalem Saatgut. Kleinbäuerliche Landwirtschaft mit lokalem Saatgut ist nachhaltig und besser an die regionalen klimatischen Bedingungen angepasst. Sie kann eine wichtige Antwort auf die Herausforderungen des Klimawandels sein. Helfen und unterstützen auch Sie, mit einem Besuch am Solidaritäts-Zmittag vom 21. März 2020. Der Erlös des «Suppentags» geht vollumfänglich an die ökumenische Kampagne 2020.

KONTAKT
WWW.KIRCHSTETTLEN.CH
DIE ADRESSEN FINDEN SIE AUF UNSERER HOMEPAGE

REGELMÄSSIGE ANGEBOTE UND ANLÄSSE

Frühstück für alle

Mittwoch, 18. März, 9.00 bis 11.00 Uhr im KG- Haus

Wir lesen!

Mittwoch, 18. März, 19.30 Uhr im KG-Haus

SENIOREN

Stubete

Montag, 2. März, 14.30 Uhr im Alterszentrum Lindengarten
Montag, 16. März, 14.30 Uhr im CarpeDiem

Seniorenachmittag

Dienstag, 24. März, 14.30 Uhr im Alterszentrum Lindengarten
Reisebericht Armenien, Christoph Jungen

Senioren-Mittagstisch

Donnerstag, 12. März, 12.00 Uhr im KG- Haus
Anmeldung erforderlich!



Schmunzelecke

Abstammungsgeschichte

Eine neugierige Erstklässlerin fragt ihre Mutter: Woher kommen eigentlich wir Menschen? Die Mutter antwortet: Gott schuf Adam und Eva, die haben Kinder gekriegt – von denen stammen wir ab. Etwas später stellt das Mädchen dem Vater dieselbe Frage und bekommt zur Antwort: Vor langer Zeit gab es Affenhorden, aus denen heraus sich langsam Menschen entwickelt haben – das ist unsere Abstammung. Geht das verwirrte Kind zur Mutter zurück und sagt: Mama, wie ist es möglich, dass du mir sagst, wir seien von Gott geschaffen, und Papa, wir stammten von Affen ab? Antwortet die Mutter: Ganz einfach, ich habe dir von meiner Familienseite berichtet, er über von seiner.